

Universitätsbibliothek Paderborn

Catholisch Pfarbuch Oder Form vnd Weise/ wie die Catholischen Seelsorger (jetziger hochgefehrlicher zeit) jre Krancken eingepfarrten ohne vnderscheidt besuchen ... sollen

Leisentritt, Johann Cölln, 1590

VD16 L 1067

91. Das die alte Catholische Kirch gleichwoll nit so erschreckliche Missbreuche hatt/ als bey den vermeinten Euangelischen in kürtzen Jaren eingerissen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-39235

Eine Rürcke Vortede.

Nzeigung und bereicht/warumb die Catholi scheneins gepfartten/sovber allen ihren auf und angewandten fleiß / keinen Cathoifchen Geelforger erfundigen noch bekommen moge/die ikige und also ihre alte Pfarhern/obsie gleich eins bosen und ergerlichen lebens/doch sonft in der lehr garrichtig vind vnuerdechtig sein/in difer vorfte henden noth und mangel wider behalten / und die felben vngeurlaubet verbleiben lassen/auch ire lehr bestendig vn sicherlich gehorchen/aber nach iren vn arttige leben keines weges sich richten/vielweniger in der Catholischer wahrer Christilicher Religio, derentwege zwiefelhaftig vñ abfellig werde follen sampt einen außfurlichen beweiß / das in vnd ben der ohralten Satholischen in etzliche hundert jare mit geburliche ernft vnreformierten Kirche/glch woll nicht so hoch ergerliche und erschtecklicher miß breuche zubefinden/Als ben des gegentheils newe vermeinte Euangelischen hauffen/so der repurgier ten/vnbesudelten reinen lehr sich trätilich rhumen/ inn kurken Jaren eingerissen sein / dieselbe auch von tag zu tag gar vnchriftlich sich heuffen vnnd mehren

211